



Presseinformation

Ein Baum pro Einstellung: Deutsche Bahn begrüßt 26.000te Mitarbeiterin bei XXL-Pflanzaktion

Einstellungsziel der DB für 2022 vorzeitig erreicht und deutlich übertroffen • Gemeinsame Pflanzaktion mit dem Bergwaldprojekt e. V. zur Stabilisierung der heimischen Wälder • Pflanzungen in ganz Deutschland geplant • Ein Baum für jede:n neue:n Mitarbeitende:n

(Berlin, 31. Oktober 2022) Die Deutsche Bahn hat ihr Einstellungsziel für dieses Jahr vorzeitig erreicht und sogar deutlich übertroffen: Heute wurde die 26.000. neue Mitarbeiterin begrüßt. Statt Blumen überreichte DB-Personalvorstand Martin Seiler der Ingenieurin Solveig Krüger aus Berlin einen kleinen Buchensetzling. Statt im ICE-Werk oder auf dem Lokführerstand traf man sich – im Wald! Hintergrund: Die DB pflanzt nun gemeinsam mit dem Bergwaldprojekt e.V. für jede neue Einstellung einen Baum und übernimmt damit als nachhaltige Arbeitgeberin einmal mehr Verantwortung beim Thema Klimaschutz. Die Begrüßung der neuen Kollegin im Revier Gorin der Landesforstverwaltung Berliner Forsten war zugleich der offizielle Startschuss für die große Pflanzaktion.

Martin Seiler: „Wir haben nochmal eine Schippe draufgelegt bei den Einstellungen und 2.000 neue Mitarbeitende mehr als geplant an Bord geholt. Wir wollen den Betrieb robuster, zuverlässiger und digitaler machen und brauchen dafür viele neue Talente. Dass wir trotz eines historisch engen Arbeitsmarktes in dieser Größenordnung einstellen, zeigt, dass die Deutsche Bahn als attraktive Arbeitgeberin punkten kann. Und wir werden auch weiterhin auf hohem Niveau einstellen.“ Für die Eisenbahn in Deutschland bedeuteten die 26.000 Einstellungen einen Netto-Aufbau von gut 5.000 Mitarbeitenden.

Seiler weiter: „Jede Neueinstellung bei der Deutschen Bahn ist aktiver Klimaschutz. Wir sind Teil der Mobilitätswende. Nun leisten wir mit der Pflanzaktion zusätzlich einen Beitrag zur Stabilisierung heimischer Wälder. Fakt ist: Grüne Mobilität, Arten- und Klimaschutz sind existentielle Themen und nicht voneinander zu trennen. Und ich freue mich, dass wir mit dem Bergwaldprojekt einen bewährten Partner mit großer Expertise und Leidenschaft für das Thema gewinnen konnten.“

Stephen Wehner, geschäftsführender Vorstand Bergwaldprojekt e.V.: „Wir freuen uns über das große Engagement der Deutschen Bahn, denn der Zustand der heimischen Wälder ist mehr als besorgniserregend. Ohne die konsequente Transformation der Mobilität sind die Schäden an den Ökosystemen nicht zu beheben. Durch die Pflanzung standortheimischer Baumarten wird die Biodiversität in labilen Monokulturen erhöht und deren Resilienz verbessert. Naturnahe Wälder sind wichtig für Trinkwasserspeicherung, Kühlung der Landschaft und als Lebensraum für unzählige Arten.“

Matthias Waha
Leiter Kommunikation
Personal und Recht
Tel. +49 (0) 30 297-61030
presse@deutschebahn.com
deutschebahn.com/presse
twitter.com/DB_Presse



Presseinformation

Im Rahmen des gemeinsamen Projekts von DB und Bergwaldprojekt wird bundesweit in zehn Regionen für jeden neuen Mitarbeitenden ein standortheimischer Baum gepflanzt. Das Bergwaldprojekt übernimmt im Anschluss auch den Schutz und die Pflege der jungen Bäume. Bis April 2023 sollen 26.000 Bäume gepflanzt werden. Die Standorte sind: Gorin (Berlin/Brandenburg), Thüngersheim (Bayern), Freiburg (Baden-Württemberg), Hamburg, Oberursel (Hessen), Hemer/Sauerland (NRW), Nationalparkregion Sächsische Schweiz (Thüringen/Sachsen), Sangerhausen (Sachsen-Anhalt), Hinterweidenthal (Saarland), Rostock (Mecklenburg-Vorpommern).

Die 26.000. neue Mitarbeiterin

Solveig Krüger ist die 26.000. neue Mitarbeiterin der DB in diesem Jahr. Sie ist als Ingenieurin bei der DB Systemtechnik in Berlin auf dem Gebiet Zulassung und Sicherheit von Fahrzeugen zuständig. Das heißt: Wenn Wagen oder ganze Flotten umgerüstet oder modernisiert werden, unterstützt sie unter anderem hinsichtlich der Einhaltung des Zulassungsprozesses. Das Umrüsten der Fahrzeuge hat konkrete Verbesserungen für Kunden zum Ziel – zuverlässigere Technik und WLAN zum Beispiel.

Grüne DB

Die DB will bis 2040 klimaneutral sein und bereits bis 2030 den CO₂-Ausstoß im Vergleich zu 2006 halbieren. Seit vier Jahren fährt der Fernverkehr mit 100 Prozent Ökostrom.

Mit mehr als 150 grünen Maßnahmen macht sich die Deutsche Bahn für Klima-, Natur-, Ressourcen- und Lärmschutz sowie für soziale Verantwortung stark. Mehr Informationen finden Sie hier.

Bergwaldprojekt e.V.

Das Ziel des Vereins ist der Schutz, der Erhalt und die Wiederherstellung der heimischen Waldökosysteme. Zu diesem Zweck arbeitet das Bergwaldprojekt mit Freiwilligen in Wäldern, Mooren und Freilandbiotopen an über 80 Orten in Deutschland. Dadurch wird eine breite Öffentlichkeit für die Zusammenhänge in der Natur, die Bedrohung der heimischen Ökosysteme und die Abhängigkeit des Menschen von diesen Lebensgrundlagen sensibilisiert. Mehr Informationen finden Sie hier.

DB und Bergwaldprojekt kooperieren bereits seit 2009. Durch verschiedene Aktionen konnten bis Ende 2021 insgesamt über 385.000 Bäume gepflanzt und 154 Hektar naturnahe Waldflächen wiederhergestellt werden. Das entspricht umgerechnet einer Fläche von mehr als 200 Fußballfeldern.

Fotos von der Veranstaltung sind zum Download hier abrufbar.

Matthias Waha
Leiter Kommunikation
Personal und Recht
Tel. +49 (0) 30 297-61030
presse@deutschebahn.com
deutschebahn.com/presse
twitter.com/DB_Presse